

NURDA
Ihr Haus. Einzigartig wie Sie



DEKRA
50 Jahre
Qualität + Erfahrung

Ihr Bungalow
BARRIEREFREI WOHNEN

NURDA-Beratungszentrum
Berkhopstraße 8 • 30938 Großburgwedel
05139-996624 • nurdaha.us.de

Marktspiegel

Burgdorfer & Uetzer Nachrichten

Marktstraße 16, 31303 Burgdorf
(0 51 36) 8 99 40

Nr. 46, 48. Jahrgang
Sonabend, 18. November 2023

G & M
Immobilien

- ✓ Marktwertgutachten
- ✓ Vermarktung
- ✓ Aufmaß
- ✓ Grundriss-Erstellung
- ✓ Wohnflächenberechnung
- ✓ Energieausweis
- ✓ Immobilienkaufberatung

0 51 39 / 97 20 40 4
www.gmi.de

Verlosung „Burgdorf leuchtet!“

BURGDORF. Zur Eröffnung der 18. Burgdorfer Lichtwochen am Freitag, 1. Dezember, um 18 Uhr vor dem Rathaus I (Marktstraße 55) präsentiert der Stadtmarketingverein Burgdorf (SMB) wieder das Gewinnspiel „Burgdorf leuchtet!“. Zahlreiche Burgdorfer Unternehmen und Organisationen stellen dafür Warengutscheine und Burgdorfer Geschenkgutscheine zur Verfügung. Zudem sind attraktive Burgdorf Bonus-Gutscheinbücher und andere wertvolle Preise zu gewinnen. Die kostenlosen Verlosungskarten gibt es ab Freitag, 24. November, in zahlreichen beteiligten Geschäften und Unternehmen. Plakate in den Schaufenstern weisen auf die Aktion hin.

Die ausgefüllten Teilnehmerkarten müssen am 1. Dezember zwischen 17 und 18 Uhr in die Losbox am Rathaus I eingeworfen werden. Nach der offiziellen „Anschaltzeremonie“ mit Bürgermeister Armin Pollehn moderiert der Vorsitzende der Stadtparkasse Burgdorf Heiko Nebel die Verlosung. Die gezogenen Gewinner müssen persönlich anwesend sein und den Preis selbst abholen. Getränke- und Imbissmöglichkeiten komplettieren das Angebot.

Nach dem Auftakt zu den Lichtwochen und der Verlosung beginnt auch der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem Spitalplatz rund um die St.-Pankratius-Kirche. Zudem fällt dort der Startschuss für den privaten Weihnachtsmarkt, den der Schausteller Stefan Dormeier bis zum 22. Dezember organisiert. Ebenfalls ab 18 Uhr organisiert Stadtmarketing Burgdorf ein Late Night Shopping mit zahlreichen beteiligten Geschäften.

Starkes Zeichen gegen Antisemitismus

Altbürgermeister Alfred Baxmann spricht vor 150 Zuhörern in der St.-Pankratius-Kirche

BURGDORF. Gedenken als Mahnung für die Zukunft: Der Burgdorfer Arbeitskreis Gedenkweg 9. November hat am Jahrestag der Reichspogromnacht im Jahr 1938 zu einer Gedenkveranstaltung eingeladen. Er erinnerte daran, dass Anhänger des Nationalsozialismus damals deutschlandweit Synagogen in Brand gesetzt, jüdische Geschäfte zerstört und Jüdinnen und Juden angegriffen haben. Zugleich setzte der Arbeitskreis auch ein starkes Zeichen gegen Antisemitismus.

Weil es vor dem Hintergrund des Kriegs im Nahen Osten zuletzt auch in Deutschland zusehends zu antisemitischer Hetze und Angriffen auf Jüdinnen und Juden gekommen ist, sind der Einladung in diesem Jahr besonders viele Menschen gefolgt. Rund 150 Besucher, darunter auch Schüler der Berufsbildenden Schule Burgdorf, gingen bei dem Gedenkweg durch die Innenstadt mit.

Bürgermeister Armin Pollehn konnte aufgrund einer Corona-Erkrankung nicht teilnehmen. Doch in einer auf der Internetseite der Stadt verbreiteten Erklärung betonte er mit Blick auf den wiedererstarbenden Antisemitismus, dass der 9. November Anlass für alle in Deutschland lebenden Menschen sein müsse, für ein gemeinsames, tolerantes und friedliches Leben einzutreten.

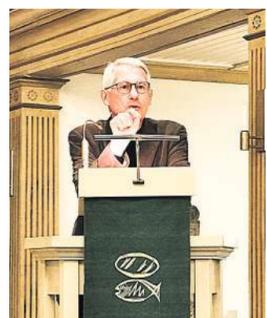


Große Anteilnahme: Das Interesse am Vortrag des Altbürgermeisters Alfred Baxmann zum Thema Antisemitismus war so groß, dass er kurzfristig von der KulturWerkStadt in die St.-Pankratius-Kirche verlegt wurde.. Foto: Sandra Köhler

An den Stolpersteinen erinnern Mitglieder des Arbeitskreises an das Leben und Leiden der Jüdinnen und Juden, die dort einst gelebt haben und von den Nationalsozialisten deportiert und ermordet wurden oder in einigen wenigen Fällen fliehen konnten. Bei den Stolpersteinen handelt es sich um kleine Metalltafeln, die in den Bürgersteig eingelassen sind. Sie entstammen einem Projekt des Künstlers Gunter Demnig und kennzeichnen Orte, an denen Menschen gelebt haben, die dem Nationalsozialismus zum Opfer fielen. Diese Erinnerungskultur ist in Burgdorf nicht zuletzt durch das Wirken des früheren Pastors Rudolf Bembenneck entstanden.

Der ehemalige Bürgermeister Alfred Baxmann referierte nach dem Rundgang zur historischen Entwicklung des Anti-

semitismus. Eigentlich sollte der Vortrag in der KulturWerkStadt an der Poststraße stattfinden, die sich in den Räumen der einstigen Burgdorfer



Der ehemalige Burgdorfer Bürgermeister Alfred Baxmann spricht über die Geschichte von Judenfeindlichkeit und Antisemitismus. Foto: Birgit Meinig

Synagoge befindet. Doch wegen des großen Andrangs wurde er spontan in die St.-Pankratius-Kirche verlegt.

Baxmann spannte den Bogen von der christlichen Feindschaft gegen die vermeintlich gegen den Messias Jesus verstockten Juden und angeblichen Gottesmörder über den Sozialneid gegen erfolgreiche jüdische Geschäftsleute bis hin zum rassistisch-nationalistisch motivierten Antisemitismus. Mit Verweis auf das Buch von Thomas Meyer „Was soll an meiner Nase bitte jüdisch sein?“ machte in der anschließenden Diskussion eine Teilnehmerin darauf aufmerksam, dass jede und jeder unbemerkt antisemitische und rassistische Vorurteile hege und dass es gelte, sich diese bewusst zu machen und bei sich selbst und anderen dagegen anzugehen.

PORTAS Individuelle Renovierungslösungen

- Fenster
- Treppen
- Türen
- Küchen
- Decken
- Gleitüren

PORTAS-Fachbetrieb
Fr. W. Behre Tischlerei
Germaniastr. 3 c
31275 Lehrte

Wir sind für Sie da: (0 51 32) 5 66 56 • info@behre.portas.de

Haarstübchen Gruppe

Friseurmeisterin Frieda Grube
Seit 1979 Meisterhandwerk
Willkommen bei unserem Team!
Wir möchten Sie persönlich beraten und „MEINE Frisur“ finden.
z.B. unseren Feinschnitt
Wir beraten auch sehr gerne Männerhaarschnitte
Telefon 05136-893063
Grenzstraße 22 Burgdorf
www.haarstuebchengruppe.de

Seien Sie dabei:
LIQUI MOLY Handball-Bundesliga

TSV Burgdorf vs. **TBV Lemgo Lippe**
Samstag, 25. November 2023
Anwurf 19:00 Uhr in der ZAG Arena Hannover

Wärmepumpen May
Gebäudetechnik
Elektro • Wasser • Heizung • Klima
Gartenstraße 34 • 31303 Burgdorf • Tel. 05136/89199-0

ARKADIA DAS GRÜNE ZENTRUM

ADVENTS ZAUBER

Willkommen zu farbigen Inspirationen für das Fest.

Beginn der Adventsausstellung Mittwoch, 22.11.2023

ARKADIA Gartencenter • Am Alten Friedhof • 31275 Lehrte-Appke • Tel: (0 51 75) 92 03-0 • www.arkadia-gartencenter.de

FASHION FRIDAY WOCHE

20. BIS 25. NOVEMBER

20% Sofortrabatt auf jedes nicht reduzierte Teil!

*Gilt nicht für Systemanzüge der Marken Digel, Roy Robson und CC.

fehling FEHLING-Modehaus • Marktstraße 56 • 31303 Burgdorf • www.fehling-mode.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr • Samstag bis 18 Uhr

BLACK WEEK

20%

AUF ALLE SCHUHE DER MARKEN

CAROLINA TOMS bLIFESTYLE
Floris van Bommel ECCO
BOSS JOYA bisgaard

18. BIS 25. NOVEMBER

polch

Schuhe seit 1896

Hannoversche Neustadt 45 | 31303 Burgdorf
Tel. 0 51 36 - 88 15-0 | Geöffnet Mo - Fr 10-18.30/Sa 10-16h

Swingin' Christmas

SBR BIGBAND

Sa. 02.12.23 • 19 Uhr
Kurt-Hirschfeld-Forum, Lehrte
Eintritt: 12 Euro

Kartenreservierung:
sbr-bigband@online.de

Einlass und Snacks ab 18 Uhr

Englisch für „Senioren“

Gemeinsam mit netten Menschen die englische Sprache vertiefen

- einmal pro Woche, tagsüber
- in kleinen Gruppen
- Neu: „conversation course“
- native speaker bzw. Dozentin
- Mindestalter: 50 Jahre

Sie wollen ...
...Englisch mit Ihren Enkeln sprechen?
...Sprechen und Verstehen auf Reisen im Ausland?
...Englische Begriffe besser verstehen und damit umgehen
...In Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben
...Lernen und Lachen

Informieren Sie sich über diese besondere Möglichkeit in Ihrem ELKA*
Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter
Andreas Berwing
05136 - 8001-601
www.elka-lernen.de

Ambulanter Pflegedienst
SILKE LIPPERT

Ambulante Pflege
Palliativversorgung

24-Stunden-Notruf
Tel. 05136/ 9 72 02 25
mobil: 0170 - 805 82 80

Betreutes Wohnen
Worthstraße 1, Otze

30%

AUF DIE 2. BRILLE*

GILT IMMER. FÜR ALLE MARKEN.

Burgwedel Von-Alten-Straße 21 Burgdorf Marktstraße 48

KIND

*Auf die zweite, günstigere Korrektionsbrille erhalten Sie einen Preisnachlass von 30%. Das Angebot ist nicht mit weiteren Rabattaktionen oder Dauerangeboten kombinierbar.
KIND GmbH & Co. KG - Kokenhorststraße 3 - 5 - 30938 Großburgwedel